

# Friedrich Heinrich Jacobi

## Briefwechsel – Nachlaß – Dokumente

1981 ff. Ca. 33 Bände. Leinen. Je Durchschnittsband € 298,-; bei Gesamtabnahme oder Abnahme einer Abteilung (»Briefwechsel«, »Nachlaß«, »Dokumente«) ca. € 268,-; ISBN 978 3 7728 1366 5. 18 Bände lieferbar

GLIEDERUNG: Briefwechsel (Reihe I: Text; Reihe II: Kommentar); Nachlaß (Reihe I: Text; Reihe II: Kommentar) Dokumente.

### BRIEFWECHSEL. GESAMTAUSGABE

Fortsetzung der Gesamtausgabe bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig. Herausgegeben von Walter Jaeschke und Birgit Sandkaulen. Begründet von Michael Brüggem und Siegfried Sudhoff. 1981 ff. Ca. 30 Text- und Kommentarbände. ISBN 978 3 7728 0205 2. 17 Bände lieferbar

»Wie auch im Falle anderer Philosophen der Zeit, etwa Schelling, nimmt der Briefwechsel eine besondere Rolle im Schaffen Jacobis ein. Gerade der Brief ist in jener Zeit eines der zentralen Medien, um philosophische Gedanken in einem halbgeschützten Medium mit einer gewissen Intimität entwickeln zu können. [...] Die Bände zeigen einmal mehr, dass Briefeditionen eine wichtige Quelle zum Verständnis der Denkbewegungen und der Gedankenentwicklungen der philosophischen Autoren und ihrer Zeit darstellen.«

Harald Schwaetzer, *Coincidentia*

**BRIEFWECHSEL: Reihe I: Text.** ISBN -2777 8.

**BAND 1: Briefwechsel 1762–1775.** Nr. 1-380. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Hrsg. von Michael Brüggem und Siegfried Sudhof in Zusammenarbeit mit Peter Bachmaier, Reinhard Lauth und Peter-Paul Schneider. 1981. XXVI, 323 S. ISBN 978 3 7728 0797 8. Lieferbar

**BAND 2: Briefwechsel 1775–1781.** Nr. 381-750. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von Peter Bachmaier, Michael Brüggem, Reinhard Lauth und Siegfried Sudhof in Zusammenarbeit mit Peter-Paul Schneider. 1983. XVIII, 422 S. ISBN 978 3 7728 0861 6. Lieferbar

**BAND 3: Briefwechsel 1782–1784.** Nr. 751-1107. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von Peter Bachmaier, Michael Brüggem, Heinz Gockel, Reinhard Lauth und Peter-Paul Schneider. 1987. XVI, 444 S. ISBN 978 3 7728 1030 5. Lieferbar

**BAND 4: Briefwechsel 1785.** Nr. 1108-1306. Nachtrag zum Briefwechsel 1764–1784. Nr. 1307-1608. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von Albert Mues, Gudrun Schury und Jutta Torbi. 2003. XV, 414 S., 4 Abb. ISBN 978 3 7728 2234 6. Lieferbar

**BAND 5: Briefwechsel 1786.** Nr. 1307-1608. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Hrsg. von Walter Jaeschke und Rebecca Paimann. Unter Mitarbeit von Albert Mues, Gudrun Schury und Jutta Torbi. 2005. XXV, 463 S., 2 Abb., davon 1 Farbb. ISBN 978 3 7728 2269 8. Lfb.

**BAND 6: Briefwechsel Januar bis November 1787.** Nr. 1609-1902. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von Jürgen Weyenschops. Unter Mitarbeit von Albert Mues, Gudrun Schury und Jutta Torbi. 2011. XLII, 317 S., 3 Abb. ISBN -2270 4. Lieferbar

**BAND 7: Briefwechsel November 1787 bis Juni 1788.** Nr. 1903-2151. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Herausgegeben von Jürgen Weyenschops. Unter Mitarbeit von Albert Mues, Gudrun Schury und Jutta Torbi. 2012. XLIV, 294 S., 3 Abb. ISBN -2271 1. Lieferbar

**BAND 8: Briefwechsel Juli 1788 bis Dezember 1790.** Nr. 2152-2737. Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Hrsg. von Manuela Köppe. 2014. LX, 468 S. ISBN -2519 4. Lieferbar

**BAND 9: Briefwechsel Januar 1791 bis Mai 1792.** Nr. 2739-2952. Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Herausgegeben von Walther Jaeschke und Rebecca Paimann. 2015. XXXIV, 352 S., 2 Abb. Ln. ISBN 978 3 7728 2610. Lieferbar

**BAND 10: Briefwechsel Juni 1792 bis September 1794.** Nr. 2953-3328. Nachtrag zum Briefwechsel 1769–1790. Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Hrsg. von Walter Jaeschke und Rebecca Paimann. 2015. L, 418 S. Ln. ISBN 2664 1. Lfb.

**BAND 11: Briefwechsel Oktober 1794 bis Dezember 1798.** Nr. 3329-3689. Herausgegeben von Catia Goretzki. Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. 2017. XLVIII, 331 S., 8 Abb. Leinen. ISBN 978 3 7728 2665 8. Lfb.

Der 28. September 1794 bildet einen scharfen Einschnitt im Leben Jacobis: Er flieht vor den französischen Revolutionsstruppen aus Pempelfort nach Hamburg und in das damals dänische Holstein. Dort führt er in den folgenden Jahren ein nicht unkomfortables, von vielfältigen neuen Kontakten zu Hamburger und Holsteiner Kreisen wie auch zu prominenten französischen Emigranten geprägtes »Zigeunerleben«, wie Jacobi es nannte. Philosophisch ist diese Zeit durch die Ausarbeitung

des »Woldemar« (1796), die Freundschaft mit Reinhold und die Auseinandersetzung mit Fichtes Denken bestimmt, dessen erster Brief an Jacobi den Band eröffnet.

**BAND 12: Briefwechsel 1799–1801.** Herausgegeben von Manuela Köppe. Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Ca. 420 S. Ln. ISBN -2666 5. November 2018

Zu Beginn dieser Jahre beendet Jacobi sein, wie er es nannte, »Zigeunerleben« und lässt sich in Eutin nieder; hier verfasst er – im Kontext des »Atheismusstreits« um die Philosophie J. G. Fichtes – sein teils apologetisches, teils kritisches Sendschreiben »Jacobi an Fichte«, und im Anschluss daran bereitet er seine ausführlichste Kritik an Kant vor (»Ueber das Unternehmen des Kritizismus ...«). Seine wichtigsten Briefpartner in diesen Streitsachen sind Karl Leonhard Reinhold und Jean Paul. Daneben spiegelt sich im Briefwechsel die tiefe Enttäuschung, in die F. L. Graf zu Stolbergs Konversion (1800) Jacobi stürzt.

**BAND 13: Briefwechsel 1801 bis Juli 1805.** Herausgegeben von Manuela Köppe. Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Ln. ISBN -2667-2. In Vorbereitung

**BAND 14: Briefwechsel August 1805–1810.** Herausgegeben von Catia Goretzki. Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Ln. ISBN -2668-9. In Vorbereitung

**BAND 15: Briefwechsel 1811–1819.** Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Ln. ISBN 978 3 7728 2669 6. In Vorbereitung

**BRIEFWECHSEL: Reihe II: Kommentar.** ISBN -2778 5.

**BAND 1: Briefwechsel 1762–1775.** Nr. 1-380. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar von Michael Brüggem und Reinhard Lauth unter Mitwirkung von Peter Bachmaier, Albert Mues und Isabel Schmidt. 1989. XXIII, 331 S., 1 Klapptafel. ISBN 978 3 7728 0992 7. Lieferbar

**BAND 2: Briefwechsel 1775–1781.** Nr. 381-750. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar von Michael Brüggem unter Mitwirkung von Reinhard Lauth sowie Albert Mues und Gudrun Schury. 1997. XXV, 444 S., 4 Abb. ISBN 978 3 7728 1537 9. Lieferbar

**BAND 3: Briefwechsel 1782–1784.** Nr. 751-1107. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar von Michael Brüggem. Unter Mitwirkung von Albert Mues und Gudrun Schury. 2001. XXVI, 449 S., 6 Abb., davon 5 Farbb. ISBN 978 3 7728 2181 3. Lieferbar

**BAND 4,1-2: Briefwechsel 1785.** Nr. 1108-1306. Nachtrag zum Briefwechsel 1764–1784. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar begonnen von Michael Brügggen unter Mitwirkung v. Albert Mues, Gudrun Schury und Jutta Torbi, weitergeführt von Peter Kriegel und Rebecca Paimann. 2013. 2 Bde. Zus. XXI, 660 S. ISBN -2272 8. Lieferbar

**BAND 5,1-2: Briefwechsel 1786.** Nr. 1307-1608. Kommentar von Irmgard Huthmacher. Unter Mitwirkung von Rebecca Paimann und Janina Reibold. 2014. 2 Bände. Zus. XXII, 923 S. € 596,-; bei Gesamtabnahme der Reihen »Briefwechsel«, »Nachlaß« und »Dokumente« € 536,-. ISBN -2357 2. Lieferbar

**BAND 6: Briefwechsel Januar bis November 1787.** Nr. 1609-1902. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar von Jürgen Weyenschops. ISBN 978 3 7728 2493 7. In Vorbereitung

**BAND 7: Briefwechsel November 1787 bis Juni 1788.** Nr. 1903-2151. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Kommentar von Jürgen Weyenschops. ISBN 978 3 7728 2530 9. In Vorbereitung

**BAND 8: Briefwechsel Juli 1788 bis 1790.** Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Kommentar von Carmen Götz. ISBN 978 3 7728 2625 2. In Vorbereitung

**BAND 9: Briefwechsel Januar 1791 bis Mai 1792.** Nr. 2739-2952. Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Kommentar von Walter Jaeschke. Unter Mitwirkung von Rebecca Paimann und Konstanze Sommer. 2016. XXVI, 482 S., 2 Abb. Leinen. ISBN 978 3 7728 2701 3. Lieferbar

**BAND 10: Briefwechsel Juni 1792 bis September 1794.** Nr. 2953-3328. Herausgegeben von Walter Jaeschke. Gefördert von der Gerda Henkel Stiftung. Ca. 510 S. Ln. ISBN 978 3 7728 2702 0. In Vorbereitung

**BAND 11: Briefwechsel Oktober 1794 bis Dezember 1798.** Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Leinen. ISBN 978 3 7728 2703 7. 2. Halbjahr 2019

**BAND 12: Briefwechsel 1799–1800.** Herausgegeben von Manuela Köppe. Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Leinen. ISBN -2704 4. In Vorbereitung

**BAND 13: Briefwechsel 1801 bis Juli 1805.** Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Leinen. ISBN 978 3 7728 2705 1. In Vorbereitung

**BAND 14: Briefwechsel August 1805–1810.** Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Leinen. ISBN 978 3 7728 2706 3. In Vorbereitung

**BAND 15: Band 15: Briefwechsel 1811–1819.** Gefördert von der Sächsischen Akademie der Wissenschaften. Leinen. ISBN 978 3 7728 2707 5. In Vorbereitung

#### NACHLASS: Reihe I: Text

**BAND 1-2: Die Denkbücher Friedrich Heinrich Jacobis.** Herausgegeben von Sophia Krebs. ISBN -2253 7. 1. Hj. 2019

Nirgends lässt sich der unorthodoxe Stil und die Vielfalt von Jacobis Denken besser erkennen als in seinen Kladden, den »Denkbüchern«. Sie zeigen den »Philosophen von Profession« (Jacobis) fernab akademischer Zwänge ebenso wie den leidenschaftlichen Zeitgenossen und intellektuellen Kopf, der notiert, was ihn gerade bewegt: Vorstufen zu philosophischen Auseinandersetzungen, spontane Gedanken zur Literatur oder zur Politik, Lesefrüchte sowie Abschriften erhaltener Briefe oder eigene Briefentwürfe. Die »Denkbücher« gelten als der Schlüssel zum Verständnis vieler unklarer Stellen und bilden deshalb eine unverzichtbare Ergänzung zu seinem Briefwechsel und den Werken. Viele seiner Gedanken sind überhaupt nur noch auf diesem Wege überliefert. Die 11 erhaltenen Kladden liegen mit dieser textkritischen Edition nun endlich vor.

#### DOKUMENTE

Herausgegeben von Michael Brügggen, Heinz Gockel und Peter-Paul Schneider. 1989 ff. ISBN 978 3 7728 1193 7. Lfb.

**BAND 1,1-1,2: Die Bibliothek Friedrich Heinrich Jacobis.** Ein Katalog. Gefördert von der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Bearbeitet von Konrad Wiedemann. Unter Mitwirkung von Peter-Paul Schneider. 2 Bände. 1989. XLIV, 942 S. € 596,-; bei Gesamtabnahme der Reihen »Briefwechsel«, »Nachlaß« und »Dokumente«: € 536,-. ISBN -1189 0. Lieferbar

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an:

frommann-holzboog

Postfach 50 04 60 · D-70334 Stuttgart  
Telefon 0711 - 955 9690 · Fax 0711 - 955 9691  
eMail: presse@frommann-holzboog.de  
www.frommann-holzboog.de

Stand: März 2018

# Friedrich Heinrich Jacobi

Briefwechsel – Nachlaß – Dokumente



frommann-holzboog